

ELEKTROMAGNETISCHES STRAHLUNGSMESSGERÄT

PCE-EM 30



- » **großes LC-Display**
- » **Messgrößen in V/m, W/m² mW/cm²**
- » **einfache Bedienung**
- » **RS232 Schnittstelle**
- » **3-Achsen-Sonde**
- » **mit zwei Sonden**
- » **100 kHz bis 3 GHz**
- » **einstellbare Alarm-Wert**

Das elektromagnetische Strahlungsmessgerät verfügt über zwei 3-achsige Rundsonden zur Erfassung elektromagnetischer Strahlung. Jeder Körper, dessen Temperatur oberhalb des absoluten Punktes liegt, d.h. -273°C oder auch 0°K, strahlt Energie in Form elektromagnetischer Strahlung ab. Diese Tatsache geht bis auf die Quantentheorie zurück, d.h. durch die magnetische Wechselwirkung der inneren Ladungsenergien zwischen Atomkern und Elektronen werden Eigenschwingungen im Raumgitter erzeugt, die als elektromagnetische Strahlung ermittelt werden. Bei -273°C tritt keinerlei elektromagnetische Strahlung mehr auf. Dieser Punkt wird deshalb als absoluter Punkt definiert.

Sie können mit dem elektromagnetischen Strahlungsmessgerät die magnetische Induktion von elektrischen Geräten, wie Computerbildschirmen, Fernsehern, Netzteilen etc. messen. Die Stärke des magnetischen Flusses (EMF) von Magnetfeldern ist direkt in V/m, W/m², mW/cm² auf dem elektromagnetischen Strahlungsmessgerät ablesbar. Mit den Messwerten lassen sich beispielsweise Rückschlüsse auf den Elektromog und die elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) ziehen.

Spezifikation

Allgemeine technische Daten	
Menüsprache	Englisch (US)
Gewicht	523 g
Weitere Abmessungen	Sonde: Ø 70 x 240 mm
Betriebsbedingungen	0 ... 50 °C , 0 ... 80 % r. F.
Lagerbedingungen	0 ... 50 °C , 0 ... 80 % r. F.
Akku/Batterie	1 x 9 V 9V Block , Alkali-Mangan
Kapazität	640 mAh
Abmessungen (L x B x H)	200 x 76,2 x 36,8 mm